

Der Balkan-Krieg ist ausgebrochen

Montenegro eröffnete die Feindseligkeiten. Griechenland, Bulgarien und Serbien in Waffen

Der Ausbruch des Krieges am Balkan und die der Erhaltung des internationalen Friedens drohenden Gefahren beschäftigen ganz Europa fast ausschließlich. Die Nachrichten aus dem Nahen Osten und die Meldungen über die mehr oder minder aussichtslosen Bemühungen der Großmächte, den beabsichtigten Konflikt zu lokalisieren, nehmen in der Presse den breitesten Raum ein.

König Nikolaus von Montenegro hat per Türkei formell den Krieg erklärt und die Montenegriner haben nach viertägigen Kämpfen die türkischen Reihen bei Tuzhi durchbrochen und setzen ihren Vormarsch auf türkischem Gebiet fort. Nach einem bis Mittag dauernden Gefecht brachen die Montenegriner durch die türkischen Reihen in der Nähe von Tuzhi und drangen in den Ort ein, welcher vollständig von Stutari abgeschnitten ist.

Die montenegrinische Armee hat seit vier Tagen entlang der ganzen Front gekämpft und ist im türkischen Gebiet wegen der vielen Befestigungen nur langsam vorgeedrungen. Die Türken haben mehrere Malisort-Dörfer niedergebrannt.

Viele verwundete Türken sind nach Podgoriza gebracht worden.

Nach aus Konstantinopel eingetroffenen Meldungen beabsichtigt die Türkei, 450,000 Mann gegen Bulgarien zusammenzubringen und nur zwei Divisionen den Kampf gegen Montenegro fortsetzen zu lassen. Die Türkei ist augenscheinlich willens, ihre Vorposten an jener Grenze für Grenze für den Augenblick zu opfern.

Die späteren Nachrichten von Podgoriza melden, daß die Montenegriner den Ort Tuzhi besetzt haben und daß große Verluste auf beiden Seiten vorgekommen sind.

Serbien's Mobilmachung

Die Zusammenziehung der serbischen Armee wird durch den Mangel an Pferden und Bahnwaggons behindert. Es werden dort drei Hauptarmeen geschaffen. Eine derselben wird zu Zagreb, an der bulgarischen Grenze, mobil gemacht; sie soll mit den bulgarischen Truppen kooperieren. Eine zweite sammelt sich bei Milanowatz und Niß, um für einen Vormarsch gegen Uskup bereit zu sein, und eine dritte wird bei Kratzevo zusammengezogen, um in den Sandtschal Kovibazar einzudringen. Die Gesamtzahl der Truppen der drei Armeen wird auf 220,000 Mann geschätzt.

125,000 griechische Truppen an der Grenze

Die Mobilmachung der griechischen Armee ist über Erwarten erfolgreich gewesen. Am Montag werden Truppen in der Zahl von 125,000 an der Grenze konzentriert sein, und weitere 30,000 werden ausgerüstet. Die Mobilmachungs-Zentrum der Regierung werden von Freiwilligen überlaufen, und es ist beschlossen worden, für den Augenblick keine weiteren Rekruten einzumustern.



RAY H. WEST

Demokratischer Kandidat für Staats-Senator von Hall, Howard und Greeley Counties

R. H. West ist der Sohn von Frank West von Wood River, der Hall Co. vor zwei Jahren in der Legislatur vertrat. Herr West ist ein guter Geschäftsmann, in diesem County aufgewachsen und ist zu dem Amte, das er anstrebt, wohl geeignet.

Er befürwortet bessere Straßen, gute Schulen, Sparsamkeit in der Verwaltung von Staats-Instituten und Herabsetzung der Staats-Steuern.

Erwählt West und Ihr werdet Euch eine Geschäfts-Administration sichern.

(Politische Anzeige)



WM. F. KREHMKE

Republikanischer Kandidat für Sheriff

erbittet sich die Unterstützung und Stimmen der deutschen Wähler von Hall Co. in der kommenden Wahl am 5. November. Er ist, wie alle seine Freunde wohl wissen, für das Amt eines Sheriffs vorzüglich geeignet, ist ein junger Mann mit guten, soliden Geschäft's Grundsätzen und ist in diesem County geboren und aufgezogen. Er ist mit den Pflichten des Sheriffsamtes wohl vertraut, ein Sohn deutscher Eltern, der die deutsche Sprache fließend spricht. Gebt ihm Eure Stimme für Sheriff und Ihr werdet es nicht zu bereuen haben.

Ausland.

Ein Wahrzeichen Ymenaus verkauft. Vor kurzem wurde das durch die Zusammenkünfte Karl Augusts mit Goethe berühmt gewordene großherzogliche Residenzschloß in Ymenau seiner altbewährten Einrichtung beraubt. Die gesamte Einrichtung wurde nach Weimar geschickt und das Schloß vermiethet. Jetzt wurde auch das berühmte Wahrzeichen Ymenaus, der Entschlößturm, den die Stadt schon vor mehr als hundert Jahren einreihen wollte und für dessen Erhaltung Goethe energisch eingetreten ist, zum Preis von 3300 Mark von ein Warenhaus, das den Turm zur Geschäftsvergrößerung verkauft.

Eine Person getödtet und zwei schwer verletzt. Eine schwere Messerfechtere, bei der eine Person getödtet und zwei verletzt wurden, spielte sich in Noabitz ab. Der 49 Jahre alte Arbeiter Stanislaus Krawiczil, Kostoker Straße 37 wohnhaft, wurde, als er von der Laubentkolonie kommend sich in seine Wohnung begeben wollte, in der Gattenstraße von einer Schar junger Leute angegriffen. Als er sich dies energisch verbat, wurde er verfolgt und zur Rede gestellt. An der Ecke der Gatten- und Kostoker Straße fielen plötzlich einige junge Burschen über Krawiczil her und verletzten ihm mehrere Messerstiche in den Kopf. Krawiczil zog nun in der Nothwehr ein dolchartiges Messer und stach einem seiner Angreifer, dem 21-jährigen Arbeiter Otto Stenzel aus der Erasmusstraße 17 ins Herz. Der Geschoßene wurde sofort nach der Unfallstation gebracht, wo der dienstituende Arzt Dr. Petuchowski nur den bereits eingetretenen Tod feststellen konnte. Vor der Unfallstation in der Erasmusstraße hatte sich eine große Menschenmenge angesammelt, die auf Krawiczil losging und ihn schwer verletzte. Er hatte, wie auf der Unfallstation festgestellt wurde, zehn Messerstiche erhalten und wurde sofort nach dem Krankenhaus Westend geschafft. An seinem Aufkommen wird gezweifelt. Durch mehrere Messerstiche verletzt wurde auch der Dreher Paul Krauß, der gleichfalls im Krankenhaus Westend Aufnahme fand. Eine nach Tausenden zählende Menschenmenge sammelte sich in der Nähe der Unfallstation an und es mußte ein größeres Polizeiaufgebot herangezogen werden, um neue Kravalle zu verhindern.

Der älteste deutsche Militärarzt, Generalarzt a. D. Dr. Gustav Lindner, ist in Kassel im 93. Lebensjahre gestorben. Er hatte die Feldzüge 1864, 1866, 1870-71 als Militärarzt mitgemacht und sich in Deutsch-Französischen Kriegen als Chirurg ausgezeichnet, wofür er das Eisene Kreuz 1. Klasse, erhielt. Der Kaiser ahm wiederholt bei seiner Anwesenheit auf Wilhelmshöhe Anlaß, den verdienten Militärarzt zu empfangen und sich längere Zeit mit ihm zu unterhalten.

Wetterstücken zeitigt jüngst ganz merkwürdige Erfolge. Es regnet nämlich immer dort, wo man den Regen nicht braucht.

Die Benediger Gondolieri weigern sich, künftighin ohne besondere Vergütung zu singen. Die Welt wird schöner mit jedem Tag!

In Mexiko soll — wir melden das mit weitgehendstem Vorbehalt — ein Mann im Alter von 185 Jahren gestorben sein. Wie viele Revolutionen hat er miterlebt hat!

Wie ein Wunder. „Er wirkt ein Wunder,“ schreibt Herr A. Ramsauer, 49 Bardol St., Buffalo, N. Y., über Horni's Alpenkräuter-Blutleber. Er sagt ferner: „Ich litt schrecklich an einem Hautausschlag im Gesicht. Ich hatte verschiedene Aerzte, und veruchte alles, aber vergeblich. Dann gebrauchte ich den Alpenkräuter, und er wirkte wie ein Wunder; — er heilte mich.“

Horni's Alpenkräuter zeigt eine ununterbrochene Reihe von Erfolgen in der Behandlung von Blut- und Konstitutions-Krankheiten. Er ist nicht in Apotheken zu haben. Apotheken liefern ihn direkt vom Laboratorium beziehen. Man schreibe an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Donne Ave., Chicago, Ill. ad



GEORGE E. HALL

Demokratischer Kandidat für Staats-Schatzmeister

Ein einfacher praktischer Geschäftsmann, der im Falle seiner Wahl eine ökonomische Geschäfts-Administration aller Staatsangelegenheiten verspricht.



HENRY C. RICHMOND

Demokratischer Kandidat für Staats-Auditor

Das größte Herbstwaarenlager jetzt bei Martin's zur Ansicht

Dating Flannell 50 Stücke feinen Dating Flannell, lichter oder dunkler Farbe, speziell zu 9c	Kleiderstoffe Große Auswahl Blies-Kleiderstoffe in allen Farben, per Yd. = 10c	Bettlaken 25 Proj. ab \$1.00 Laken, 81x99, 74c .85 Laken, 81x99, 69c .50 Laken, 81x90, 38c
Calico 100 Stücke Calico, in allen Farben, Auswahl per Yd 5c	Damenschuhe werth bis \$3.00. Speziell per Paar zu = \$1.95	Handarbeit Neue ornamentierte Doiles, 5c und 10c Neue Spitzen-Scarfs 10c Ornamentierte Decken, neue Witter \$1.25 und \$2.49 Ornamentierte Polsterdecken etc 49c Neue gehäkelte Taschen 98c, \$1.49, \$1.98 bis \$4.98
Serrenschube Muster, werth bis zu \$3.00, Auswahl zu = \$1.95	Mädchenschuhe Spezielle Partie Muster-Mädchenschuhe, Paar \$1.25	81 u. 81.50 Seide zu 79c 27-30ll Seiden-Messalines, Streifen, Farben, und 36-30ll, schwarze Taffeta Seide zu 79c per Yd.
Haar-Zwitsches 3-Strähne Haar-Zwitsches, werth \$1.50 Speziell das Stück = 95c	Kinderschube Muster, bis \$1.25 werth, per Paar = 50c	
Maline in allen Farben zu großen Bargains per Yd. = 10c	Knaben-Anzüge \$2.49 bis \$3.00	
	Damen-Unterkleider Union-Anzüge in Ceru und Weiß, alle Größen zu 50c per Anzug.	



Damen-Coats, neue Mischungen, zu \$9.95 \$12.50 und \$15.

Manche geschneidert, andere Cutaway und etliche aufs Feinste gepuht; in allen Größen.

Belzröcke für Damen

Wir haben soeben sehr hübsche Belzröcke für Damen erhalten. — Preise \$49, \$60, \$75 und \$85.

Plüsch Coats zu \$15, \$20 und \$25

Sehen wie echtes Seehundsfell aus, tiefe Shawlkragen, lange Aufschläge, neue Entwürfe, viel mehr werth als wir verlangen.

20 Frauen-Capes \$2.49

Nahezu alle Farben, werth bis zu \$8.50, zu nur \$2.49.

Blanket-Werthe, sonst nirgend erhältlich

Wir sind die alleinigen Agenten für Loch Napp Wollen Blankets, welche in den Blue Ridge Bergen von Nord Carolina hergestellt werden. Wenn Sie nie zwischen einem Paar Loch Napped Wollen Blankets geschlafen, dann haben Sie keine Ahnung, welche Bequemlichkeit Sie entbehren. \$2.98, 3.98, 4.98 bis \$9.95 Andere Blankets 98c, \$1.49 und \$1.95

Jede Ecke dieses großen Ladens ist überfüllt mit Herbst- und Winterwaare. Es ist unmöglich, die Tausende von Artikeln anzuführen, welche zu Preisen angefeht sind, die eine große Ersparniß für Sie bedeuten. Noch nie haben wir solch gute zuverlässige Waaren zu solch niedrigen Preisen verkauft.



A. W. TAYLOR CO.

Samstag der letzte Tag

des

Reste-Verkaufes

Noch immer entzweigeschnittene Preise

Spezial { 100 Overalls
50 Blau-Chambray
Herrenhemden } 25c

Oeffentlicher Verkauf von

Duroc Jersey Schweinen

IN CENTRAL CITY, NEB.

Am Freitag, den 1. November 1912 um 1 Uhr Nachm.

33 Stück Boars, Jäbrelinge und vom letzten Fräbjahr, die rasch wachsende und grobknochige Sorte



Diese repräsentiren folgende Zuchtarten: Model-Again, Commodore W, Ed. Ceres, Grimson C, Medoc III, Champion Medoc, jr., und andere bekannte Zuchtarten.

Verkäufe finden in den Goeß-Verkaufsställen, 1/2 Block südlich vom Radcliff Hotel statt. Crates zum Verschenden der Schweine bereit. Freies Hotelquartier für Käufer aus weiterer Entfernung.

J. C. Scott, Clerk.

J. C. Densley

C. C. Clauff

Sam Wilson